



Rösler: Wir stärken die junge digitale Wirtschaft

Rösler: Wir stärken die junge digitale Wirtschaft
Bundesminister Rösler besucht die CeBIT 2013
Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, wird in der kommenden Woche die weltgrößte IT-Messe CeBIT in Hannover besuchen. Bereits am Vorabend des offiziellen Messebeginns hat Bundesminister Rösler zahlreiche innovative IT-Startups zu einem Empfang in das Hannover Congress Centrum (HCC) eingeladen.
Bundesminister Rösler: "Die CeBIT ist ein internationales Trendbarometer für Informations- und Kommunikationstechnologien und das Internet schlechthin. Junge innovative Unternehmen erschließen mit kreativen Ideen wichtige Wachstumsfelder und entwickeln neue Lösungen für globale Herausforderungen wie Klimaschutz oder Mobilität. Das Bundeswirtschaftsministerium unterstützt junge Startups und die digitale Wirtschaft, um Innovationen in der digitalen Welt einen Schub zu verleihen. Denn Informations- und Kommunikationstechnologien sowie junge IT-Unternehmen werden für die wirtschaftliche Dynamik unseres Landes immer wichtiger. Vor allem die Verknüpfung von klassischer Industrie und IT eröffnet Riesenchancen. Dieses Potenzial dürfen und werden wir nicht ungenutzt lassen."
Mit dem kürzlich gegründeten Beirat "Junge Digitale Wirtschaft" hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) eine Schnittstelle zwischen Politik und Wirtschaft geschaffen. Er bietet IT- und Internet-Startups die Chance, ihre innovativen Beiträge zur Modernisierung der Wirtschaft unter anderem auch auf der CeBIT 2013 einzubringen. Das BMWi wird auf der CeBIT in Halle 9 vertreten sein und Innovationen und Projekte zu Cloud Computing, Green IT, Elektromobilität, IT-Sicherheit und Breitband vorstellen. Zudem ist es dort im Rahmen des "Messeprogramms zur Förderung der Teilnahme junger innovativer Unternehmen an internationalen Leitmessen in Deutschland" an Ständen mit mehreren Startups der digitalen Wirtschaft vertreten.
Im Rahmen seines Messebesuchs am 5. März 2013 wird Bundesminister Rösler Aussteller aus dem In- und Ausland sowie hochrangige Vertreter aus Politik und Wirtschaft des CeBIT-Partnerlandes Polen treffen. Neben Gesprächen mit dem polnischen Vize-Premierminister und Minister für Wirtschaft, Janusz Piechocinski, ist auch ein Treffen mit der Vizepräsidentin der Europäischen Kommission und Kommissarin für die Digitale Agenda, Neelie Kroes, vorgesehen.
Programmpunkte von Bundesminister Rösler am 5. März 2013 sind u.a.:
Eröffnung der BITKOM World um 12:00 Uhr in Halle 4
Rundgang und Gespräch mit Jungunternehmern der Innovationsinitiative Code_n um 12:30 Uhr in Halle 16
Eröffnung des Young IT Day um 13:00 Uhr in Halle 16
Deutsch-Polnischer IT-Gipfel um 13:30 Uhr im CC, Saal 2
Messerundgang von 14.00 - 15.45 Uhr
Preisverleihung BMWi - Gründerwettbewerb "IKT Innovativ" um 15:50 Uhr in Halle 9 (BMWi-Stand).
Für Rückfragen zu Pressemitteilungen, Tagesnachrichten, Reden und Statements wenden Sie sich bitte an:
Pressestelle des BMWi
Telefon: 03018-615-6121 oder -6131
E-Mail: pressestelle@bmwi.bund.de

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:
Bundeskartellamt
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Bundesagentur für Außenwirtschaft
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe